

PRESSEMITTEILUNG

25. Juli 2012

Nr. 09/2012

LEADER-Aktionsgruppe Brenzregion tagte in Dischingen

Landrat Reinhardt: Es stehen noch Fördermittel in Höhe von 1,2 Millionen Euro bereit

Die jüngste Sitzung der LEADER-Aktionsgruppe Brenzregion fand in der Egauhalle in Dischingen statt. In seiner Begrüßung bedankte sich der Dischinger Bürgermeister Alfons Jakl bei der LEADER-Aktionsgruppe (LAG) für deren Unterstützung bei den vielen Projekten seiner Gemeinde. Die Streckenerweiterung der Härtsfeldmuseumsbahn, die Renovierung des Bahnhofs in Dischingen, verschiedene Wander- und Radwege, die Burg Katzenstein und die Wassererlebniswelt haben während der leader+- und der aktuellen Förderperiode Mittel aus dem LEADER-Topf bekommen.

LEADER-Geschäftsführerin Josefine Bauer gab bekannt, dass in den vergangenen Wochen wieder drei LEADER-Projekte eröffnet wurden: die Feilenschleiferei in der Gemeinde Königsbronn, die Wassererlebniswelt am Härtsfeldsee der Gemeinde Dischingen und die erlebbare Limesregion der Stadt Ellwangen. Weitere sieben Projekte wurden seit der letzten Sitzung bewilligt und dürfen nun umgesetzt werden. „Für weitere Projekte stehen noch Fördermittel in Höhe von 1,2 Millionen Euro zur Verfügung. Diese Mittel sollen allerdings bis 31.5.2013 gebunden werden“, so Landrat Reinhardt.

Bei der letzten Sitzung vor den Sommerferien standen drei kommunale Projekte auf der Tagesordnung, die von der Aktionsgruppe beschlossen wurden.

Zum einen beantragten die Gemeinden Hermaringen und Bernstadt gemeinsam ihre Teilnahme am transnationalen Projekt innovative, barrierearme Wohnformen mit Betreuungsmöglichkeit für ältere Menschen, um die Ortszentren zu beleben. An diesem Projekt sind weitere LEADER-Aktionsgruppen in Baden-Württemberg und Österreich beteiligt. Auch die Gemeinde Altheim darf sich über einen LEADER- Zuschuss freuen. Der „Füllestanzplatz“ wird aufgewertet und zu einer Naturbühne umgestaltet. Das Projekt „Archäopark“ in Niederstotzingen soll in Zukunft durch eine Fachkraft unterstützt werden.

Im Anschluss an die Sitzung besichtigten die LAG-Mitglieder das neu eröffnete LEADER-Projekt Wassererlebnisbereich am Härtsfeldsee. Der Härtsfeldsee wurde mit einem Wassererlebnisbereich aufgewertet und hat sich in Verbindung mit der Burg Katzenstein und der Härtsfeldschättere zu einer beliebten Anlaufstelle des sanften Tourismus entwickelt. Auch die attraktiven Rad-und Wanderwege auf dem Härtsfeld zählen zu diesem gelungenen touristischen Angebot.

Bilder:



vlnr Theodor Nusser, Stellv. Vorsitzender, Landrat Thomas Reinhardt, Vorsitzender der LAG, Josefine Bauer, LEADER-Geschäftsführerin und Jörg Lang von der LEADER-Geschäftsstelle



BM Jakl klärt einige LAG-Mitglieder, darunter Landrat Thomas Reinhardt, über die neu eröffnete Wassererlebniswelt am Härtsfeldsee auf.

Info:

Mit dem Programm LEADER fördern die EU und das Land Baden-Württemberg innovative Projekte zur Stärkung des ländlichen Raumes. Das Fördergebiet Brenzregion umfasst große

Teile des Landkreises Heidenheim sowie Teile des Alb-Donau-Kreises und des Ostalbkreises. Im Dezember 2007 lief die Förderphase LEADER+ nach rund sechs Jahren erfolgreicher Projektarbeit aus. Im Januar 2008 startete die neue LEADER-Förderperiode. Die Brenzregion ist eines von acht LEADER-Aktionsgebieten in Baden-Württemberg. Weitere Informationen erhalten Sie bei der LEADER-Geschäftsstelle Brenzregion unter der Telefonnummer 07321 321-2464 oder im Internet unter www.brenzregion.de.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Geschäftsstelle LEADER Brenzregion
im Landratsamt Heidenheim

Frau Hester Rapp-van der Kooij

Felsenstraße 36
89518 Heidenheim

Telefon: 07321 321-2494
Fax: 07321 321-2592
E-Mail: h.rapp@landkreis-heidenheim.de